



# FCK Report **ONLINE**

Vereinszeitung des Fußballclub Kalbach 1948 e.V.

Geburtstagsgrüße	2 - 3	AH	7 - 8
Allgemeines - Vorstand	4	Jugend	9
1.+2. Mannschaft	5 - 6	Tennis	10 - 13
Termine	6	Termine Ortsvereine	14

**147/3/2006**

**September/Oktober 2006**

## 5. Oldie-Night

**Der Fußballclub Kalbach lädt auch in diesen Jahr wieder zu seiner schon traditionellen Oldie-Night ein. Sie findet in diesem Jahr zum fünften Mal statt.**

**Der Termin:** am Samstag, den 18. November 2006

**Der Ort:** die Turnhalle Am Grubweg

**Der Beginn:** um 20 Uhr

**Einlass:** ab 19 Uhr

Der Vorstand freut sich, auch in diesem Jahr wieder viele Gäste begrüßen zu können.

## Geburtstage

### Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag gehen an folgende Mitglieder:

2. Oktober	Gottfried Zscheich	67 Jahre
2. Oktober	Gerlinde Hoffmann	56 Jahre
4. Oktober	Franz Krause	82 Jahre
4. Oktober	Lothar Becker	54 Jahre
5. Oktober	Hans Willmy	62 Jahre
6. Oktober	Dieter Hett	66 Jahre
7. Oktober	Werner Hoffmann	60 Jahre
9. Oktober	Dieter Geis	59 Jahre
10. Oktober	Hubert Tillmann	59 Jahre
10. Oktober	Manfred Wallocha	73 Jahre
11. Oktober	Walter Orlopp	57 Jahre
13. Oktober	Detlef Scharina	66 Jahre
16. Oktober	Hans Hallemann	57 Jahre
18. Oktober	Dieter Seibel	72 Jahre
19. Oktober	Gerhard Raab	58 Jahre
22. Oktober	Lothar Thiel	56 Jahre
29. Oktober	Wolfgang Wita	69 Jahre

2. November	Dr. Günther Seynstahl	55 Jahre
4. November	Heiko Vespermann	61 Jahre
5. November	Sacir Tahirovic	65 Jahre
12. November	Anneliese Würzberger	82 Jahre
14. November	Paul Dumont	62 Jahre
18. November	Michael Klemp	50 Jahre
19. November	Manfred Hauert	68 Jahre
19. November	Holger Trautmann	50 Jahre
21. November	Bernd Hintze	57 Jahre
21. November	Georg Müller	65 Jahre

### **Annahmeschluss**

für den nächsten FCK Report

**8. Dezember 2006**

Verantwortlicher Herausgeber:  
FC Kalbach, Vorstand

Redaktion: Werner Hoffmann  
Telefon 0 61 72 – 93 45 69  
E-Mail: [wug.hoffmann@t-online.de](mailto:wug.hoffmann@t-online.de)  
Internet: [www.fckalbach.de](http://www.fckalbach.de)

## Geburtstage

24. November	Hans Schuhmacher	80 Jahre
26. November	Cornelia Raab	54 Jahre
27. November	Werner Schart	57 Jahre
29. November	Manfred Pütz	54 Jahre

2. Dezember	Gerhard Pfeiffer	62 Jahre
7. Dezember	Hermann Hoppe	78 Jahre
12. Dezember	Manfred Schubert	69 Jahre
14. Dezember	Günther Hartmann	67 Jahre
14. Dezember	Jürgen Schulz	75 Jahre
15. Dezember	Werner Horneck	67 Jahre
15. Dezember	Klaus Niehus	54 Jahre
17. Dezember	Heinz Kummer	69 Jahre
22. Dezember	Horst Lautenschläger	59 Jahre
26. Dezember	Henry Döring	69 Jahre

Der Fußballclub Kalbach trauert um sein langjähriges Mitglied

### **Emil Kuhn.**

Emil Kuhn verstarb am 18. August im Alter von 80 Jahren. Er war Mitglied beim FCK seit 1964 und erhielt 2004 die goldene Vereinsnadel.

Ebenfalls verstorben ist

### **Reinhard Zilch**

Er starb im Alter von 78 Jahren. Auch er war langjähriges Mitglied.

Wir werden beide in guter Erinnerung behalten.

Der Vorstand

# FC-Vorstand im Wandel

Am **27. November** um **19.30 Uhr** ist die turnusmäßige **Jahreshauptversammlung** des FC Kalbach im **Clubhaus**. Nach langjähriger Vorstandsarbeit werden auf dieser Versammlung einige Mitglieder des jetzigen Vorstands nicht mehr kandidieren und die Geschicke des Vereins in jüngere Hände legen. Unsere Doppelspitze Manfred Neuenroth und Karl Heinz Seib kann mit Stolz auf ihre geleistete Arbeit zurück blicken.

So wurde die Satzung des FC Kalbach völlig neu gestaltet. Mit der Einführung eines neuen Buchhaltungssystems durch Hauptkassierer Bernd Süsse Milch wurden die Beitragskassierung und die Verwaltung der Einnahmen auf eine neue Struktur gestellt und den Anforderungen einer modernen Vereinsführung angepasst. Die einstmals getrennte Jugend- und Hauptkasse wurde zusammengeführt. In diesem Jahr veranstaltete der FC Kalbach zum vierten Mal die Kalbacher Kerb. Sie war auch diesmal wieder ein großer Erfolg. Zur Auftaktveranstaltung am 18. August drängelten sich 750 Besucher im Festzelt, um Roy Hammer & die Pralinées zu sehen. Ein neuer Rekord.

Für unsere älteren und nicht mehr aktiven Senioren wurde ein Adventsnachmittag ins Leben gerufen, an dem sich Jahr für Jahr immer mehr ältere Mitglieder beteiligen.

Auch die Oldie-Night, die in diesem Jahr zum fünften Mal vom FCK veranstaltet wird, hat in Kalbach mittlerweile Tradition.

Die Bezirkssportanlage hat in den vergangenen Jahren einige Umbauten erfahren. Die Toilettenanlagen im Clubhaus und im alten Umkleidegebäude sind erneuert worden. Seit einigen Jahren kann ein neuer kleiner Tennenplatz genutzt werden. Der Toilettenanbau wurde vor einigen Jahren neu errichtet. Und die neue Umkleidekabine wurde vor wenigen Wochen neu in Betrieb genommen. Ein weiteres Highlight auf unserem Sportgelände ist der Biergarten, der sich bei schönem Wetter immer wieder zum Besuch lohnt.

Auch sportlich hat unser Verein einen großen Schritt nach oben getan. Unter Trainer Bernd Firlé spielt die erste Mannschaft im zweiten Jahr in der Bezirksoberliga. Unsere zweite Mannschaft hat den Aufstieg in die Kreisliga B geschafft.

Unser Verein ist finanziell gesund. Alle Abteilungen sind intakt und arbeiten erfolgreich.

Jetzt gilt es, unseren Verein von neuen motivierten Leuten weiter zielorientiert zu leiten. Der alte Vorstand hinterlässt keine „offenen Baustellen“, wie hinter der Hand und am Biertisch kritisiert wird. Es ist vielmehr ein Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft gelegt worden. Unser Verein hat einen sehr guten Ruf in der Frankfurter Sportwelt. Der Fußballclub Kalbach steht durch seine hervorragende Vereinsarbeit an der Spitze der Fußball-Amateurvereine in Frankfurt.

Der neue Vorstand wird ein bestelltes Haus übernehmen. Er muss den FC Kalbach im Interesse aller Mitglieder und vor allem wegen der vielen Jugendlichen kontinuierlich weiterführen.

### Auf dem Weg zur Herbstmeisterschaft

Unsere erste Mannschaft hat sich nach einer herben 0:4-Schlappe zum Saisonauftakt nach zwölf Spieltagen an der Spitze festgesetzt. Mit lediglich einer Niederlage und zwei Unentschieden, aber neun Siegen lag die Mannschaft mit 29 Punkten vier Punkte vor dem Verfolger Nieder-Wöllstadt und dem Dritten FV Bad Vilbel II. Nach dem der FCK letztes Jahr schon als Aufsteiger überraschend die Herbstmeisterschaft gewonnen hatte, kann dieser inoffizielle Titel auch in diesem Jahr wieder nach Kalbach geholt werden.

Die Tabelle nach dem zwölften Spieltag:

1. FC Kalbach	12	9	2	1	34:10	29
2. SV Nieder-Wöllstadt	12	8	1	3	36:19	25
3. FV Bad Vilbel	12	7	2	3	25:12	23
4. Spvgg. 02 Griesheim	12	6	4	2	26:15	22
5. Usinger TSG	12	6	2	4	32:29	20
6. KSV Klein Karben II	12	5	4	3	30:20	19
7. SV Vikt. Preußen	12	5	3	4	16:16	18
8. FC YB Oberursel	12	5	1	5	23:17	16
9. SC Dortelweil	12	5	1	6	19:22	16
10. Umut Cityspor	12	3	6	3	18:22	15
11. SV Gronau	12	4	2	6	16:22	14
12. SKG Bad Homburg	12	3	3	6	19:24	12
13. SG Anspach	12	3	2	7	29:34	11
14. TSG Königstein	12	2	3	7	17:27	9
15. FSV Steinbach	12	2	2	8	13:38	8
16. FC Weißkirchen	11	2	2	7	14:40	8

Zu Saisonbeginn wurde die erste Mannschaft wieder neu aufgestellt. Neun Spieler verließen den Verein und wechselten zu anderen Mannschaften. Im Gegenzug schlossen sich dem FC Kalbach zehn neue Spieler an. Wir begrüßen: Slaven Lacic (aus Kroatien), Steffen Fuchs (EFC Kronberg), Elvir Pintol (Spvgg. Oberrad), Frank Steffes (Bayern Alzenau), Engin Aktunc (Kickers Offenbach), Hicham Chaikhoun (Rotweiß Frankfurt), Dragan Mijailovic (SV Bonames), Sascha Seidel (TSG Frankf. Berg), Stanley Thelen (SG Obererlenbach) und Domenico Esposito (TuS Niedereschbach).

Auch unsere zweite Mannschaft spielt in der Spitzengruppe der Bezirksliga B mit. Unter dem neuen Trainer Salvatore Cirrincione knüpfte die Mannschaft an die guten Leistungen der vergangenen Saison nahtlos an. Nach ebenfalls zwölf Spieltagen verbuchte sie sieben Siege, ein Unentschieden und nur drei Niederlagen. Das bedeutete mit 22 Punkten und 35:19 Toren einen sehr guten

## Erste und zweite Mannschaft

fünften Platz in der Tabelle. So früh in der Saison kann natürlich noch keine Prognose abgegeben werden. Aber das spielerische Vermögen, erreicht auch durch die Neuzugänge, lässt alle Hoffnungen auf einen erfolgreichen Saisonverlauf offen.

Da der FCK Report aufgrund seiner Erscheinungsweise natürlich nicht die aktuellen Ergebnisse bringen kann, sei der Hinweis auf unsere Homepage im Internet erlaubt. Sie hat die Adresse

[www.fckalbach.de](http://www.fckalbach.de).

Hier finden sich alle aktuellen Spielberichte der Mannschaften, die Tabellen, die Spieltermine und die Anstoßzeiten.

### Aktuelle Termine in diesem Jahr

18 November:

#### **5. Oldie Night**

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Turnhalle am Grubweg

Montag, 27. November:

#### **Jahreshauptversammlung**

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Clubhaus, Am Hopfenbrunnen 51

9. Dezember:

#### **Weihnachtsfeier**

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Turnhalle am Grubweg

11. Dezember:

#### **Seniorenachmittag**

Beginn: 15.30 Uhr

Ort: Clubhaus

## Alte Herren

Leider fallen in dieser Saison sehr viele Spiele aus. Die verbliebenen Ergebnisse vom Juni bis September 2006 sind nachfolgend aufgeführt.

SV Petterweil AH	-	FCK AH	1:8
Vatertagsturnier AH im Mai 2006 (wie berichtet)			1. Platz
SG Niedererlenbach AH	-	FCK AH	2:3
SV Niederursel AH	-	FCK AH	5:0
FV Stierstadt AH	-	FCK AH	2:1
FCK AH	-	SV Niederursel	5:0 (Revanche geglückt!)

### **In der laufenden Saison ergibt sich folgende Statistik:**

11 Spiele, davon 6 Siege, 1 Unentschieden, 4 Niederlagen.

Insgesamt 19 Punkte und 27:19 Tore.

Die Torschützenliste wird angeführt von unserem Goalgetter Ralf Hauert mit 10 Toren, gefolgt von Markus Bühl mit 4 Toren.

Am Samstag, den 21. Oktober 2006 starteten die AH eine so genannte "Schwarze Partie". Einige Erlebnisse dieser Überraschungstour werden am FCK Infoboard im Clubhaus und im Internet unter [www.fckalbach.de](http://www.fckalbach.de) präsentiert.



Gedankenspiele von Thorsten Müller und Reinhold Pauls.

### **AH – Eintracht Oberursel 2:1 (2:0)**

15.09.2006

#### Torfolge

1:0 (21.) J. Diehm

2:0 (30.) M. Bühl

2:1 (40.)

## Alte Herren

### **AH - SSV Heilsberg 4:1 (1:1)**

22.09.2006

In der Rückrunde noch ohne Punktverlust. Gegen einen starken Gegner aus Heilsberg gelang ein verdienter 4:1 Erfolg. Das Spiel begann ungünstig für die AH aus Kalbach, 0:1 in der ersten Spielminute durch ein Eigentor. In der Folge konnten gegen die stark aufspielenden Heilsberger aber einige Konterchancen herausgespielt werden. Sie wurden im Fünf-Minutentakt allerdings alle vergeben. Egal wer die Torchance hatte, ob R. Hauert, D. Müller, S. Bausum, G. Moosmann, immer war ein Bein dazwischen. Bei einem Angriff der Heilsberger hatte Kalbach auch Glück, indem die Mannschaft nicht mit 0:2 in Rückstand geriet. Kurz vor der Halbzeit war es aber endlich soweit. Eine gelungene Spielkombination über die rechte Seite mit G. Moosmann und S. Bausum fand in K. Diehm einen eiskalten Vollstrecker aus 5m zum 1:1. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Pause.

In der zweiten Halbzeit übernahm nun die AH aus Kalbach endgültig das Kommando auf dem Platz. Es wurden weitere klare Chancen herausgespielt. Nach einem Eckball von S. Bausum gelang T. Ballmert zu Beginn das 2:1. In der Folge wurden bei 1 Chance (100 Prozent) von Heilsberg wieder klare Möglichkeiten vergeben. So vergab unser "Geburtstagskind" G. Moosmann mit einem Schuss aus kurzer Entfernung. Der gute Torwart aus Heilsberger war auf dem Posten. Bis zur 75. Minute musste man warten, ehe das erlösende 3:1 durch K. Diehm fiel. Danach resignierte die Mannschaft aus Heilsberg und war mit dem 4:1 von R. Hauert in den letzten Spielminuten noch gut bedient.

Zusammenfassend kann man sagen, dass das Spiel aufgrund einer starken Mannschaftsleistung gewonnen wurde. Es gab keinen Schwachpunkt in der Mannschaft. Das faire Spiel wurde von Schiedsrichter N. Sünder ohne Probleme geleitet. Fazit: Gute Mannschaftsleistung; die nächsten Spiele können kommen.(sue)

#### Torfolge

- 0:1 (1.) Eigentor W. Hohmann per Kopf
- 1:1 (33.) K. Diehm nach Vorlage S. Bausum und G. Moosmann
- 2:1 (54.) T. Ballmert mit Kopfball nach Eckball S. Bausum
- 3:1 (75.) K. Diehm nach Vorlage R. Hauert
- 4:1 (78.) R. Hauert nach Vorarbeit S. Bausum und K. Diehm

### **FC 09 Oberstedten - AH 2:5 (1:1)**

27.09.2006

#### Torfolge

- 1:0 (20.)
- 1:1 (35.) M. Bühl mit einem Freistoß aus 20m
- 1:2 (50.) R. Hauert nach Vorlage T. Bank
- 2:2 (61.)
- 2:3 (66.) M. Bühl mit einem Freistoß aus 20m
- 2:4 (70.) K. Diehm nach Vorlage M. Bühl, Th. Müller und T. Bank
- 2:5 (76.) M. Bühl nach Vorlage J. Diehm



### Saisonstart mit einem Unentschieden

Mein Name ist Mimmo Esposito und ich bin seit Saisonbeginn als neuer Trainer der C1-Jugend tätig. Die Jugendarbeit beim FC Kalbach macht mir und den Jungs sehr viel Spaß. Sowohl ich als auch mein Sohn Pascal fühlen uns in Kalbach sehr wohl und gut aufgehoben.

Nach dem Erfolg der Jungs mit dem zweiten Platz im eigenen Turnier ging die Saison Ende August gegen Seckbach los. Wir erwischten einen guten Start und gingen innerhalb der ersten 20 Minuten mit 2:0 in Führung. Die Mannschaft setzte das Verlangte sehr gut um und spielte eine starke erste Halbzeit, wenn man berücksichtigt, dass die Mannschaft noch nicht komplett ist und sich die Jungs als Mannschaft noch finden müssen.

Leider setzte sich diese Spielweise nicht mehr konstant in der zweiten Halbzeit fort. Seckbach kam mental verstärkt in die zweite Halbzeit und nahm das Spiel in die Hand. Unsere Jungs konnten dem Druck nicht standhalten und schließlich fielen die Anschluss- und Ausgleichstreffer.

Obwohl die Mannschaft enttäuscht war, konnte ich mit ihrer Leistung sehr zufrieden sein. Sie haben gekämpft und sich gut präsentiert.

## Unsere Jugend

Acht Mannschaften aus verschiedenen Altersklassen gingen in diesem Jahr für den FCK und den TVK an den Start. Alle Mannschaften waren als Spielgemeinschaft gemeldet, da die Akteure allesamt aus dem gemeinsamen Trainingsbetrieb der beiden Kalbacher Tennisabteilungen kommen. Vereinzelt kamen auch Kinder aus Nieder-Eschbach zum Einsatz, da sie im eigenen Verein wegen fehlender Mannschaften kaum Spielmöglichkeiten hatten. Im Gegenzug konnten wir mehrere Heimspiele auf den Nieder-Eschbacher Plätzen austragen, wofür wir uns hier nochmals herzlich bedanken.

Unsere Jugendmannschaften spielten 2006 in folgenden Klassen:

<b>Juniorinnen</b>	<b>U 11</b>	<b>Bezirksliga A</b>
<b>Junioren</b>	<b>U 11 I</b>	<b>Bezirksliga A</b>
<b>Junioren</b>	<b>U 11 II</b>	<b>Bezirksliga A</b>
<b>Juniorinnen</b>	<b>U 14</b>	<b>Bezirksliga A</b>
<b>Junioren</b>	<b>U 14 I</b>	<b>Stadtliga A</b>
<b>Junioren</b>	<b>U 14 II</b>	<b>Stadtliga A</b>
<b>Juniorinnen</b>	<b>U 18</b>	<b>Bezirksliga A</b>
<b>Junioren</b>	<b>U 18</b>	<b>Bezirksliga A</b>

Bei den Ergebnissen der einzelnen Wettkämpfe wie auch bei den Abschlusstabellen war von „da geht mehr“ über „lässt hoffen“ bis „ganz große Klasse“ dabei. Das Highlight zuerst: Die **Juniorinnen U 14** – Bianca Chmelik, Karen Pohle, Kim Walliger und Fiona Knebel – gewannen alle ihre Spiele recht deutlich und steigen damit in die Bezirksoberliga auf. Herzlichen Glückwunsch. Alle anderen **U 11- und U 14-Teams** bestritten die Saison mit wechselndem Erfolg und werden nächstes Jahr in der gleichen Spielklasse wieder antreten.

Die **Junioren U 18** machten es mal wieder spannend und sicherten sich den Klassenerhalt im Bezirk A erst im letzten Spiel in Dortelweil. Abzusteigen wäre ärgerlich gewesen, weil das Spielniveau in der Stadtliga deutlich schwächer ist.

Die **Juniorinnen U 18** verpassten den seit Jahren fälligen Aufstieg durch unnötige Niederlagen. Diese Mannschaft hat jedoch mit Bianca Chmelik, Dina Paskoo, Karen Pohle und Kata Schol an den vorderen Positionen wirklich gute Perspektiven. Hier wachsen Spielerinnen nach, die in wenigen Jahren unsere Damenmannschaft verjüngen und verstärken werden.

Insgesamt bleibt festzuhalten, dass wir uns auch durch die Zusammenarbeit mit dem TuS Nieder-Eschbach im Trainings- und Wettkampfbetrieb wieder ein Stück weiter entwickelt haben. Wir haben von U 11 über U 14 bis U18 sämtliche Mannschaften belegt – sowohl männlich als auch weiblich, was nicht viele Vereine vorweisen können. Darüber hinaus registrieren wir mittlerweile zahlreiche Übergänge von Jugendlichen in unsere Damen- und Herrenmannschaft, was sich zukünftig positiv auf die Alterstruktur unserer Mitglieder auswirken wird.

**Manfred Pütz**

## Saisonrückblick Damen-Doppel-Spaß 2006

In der **Wintersaison 2005/06** bestritten die FCK-Tennis-Mädels mit den TVK-Tennisdamen unter dem Namen **Tennis-Quintett** gemeinsam den Rosbacher Ladies-Cup .

Die **Sommerrunde** begann am 25. April mit dem traditionellen Eröffnungsturnier.

Anfangs etwas Regen, aber der Tennis-Wettergott hat es gut mit uns gemeint. So konnten die von Roswitha Seynstahl zusammengestellten Paarungen im 35-Minuten-Takt bis in die späten Nachmittagsstunden ihre Spiele absolvieren. Nach kurzer Regenerationsphase und einer erfrischenden Dusche ließen wir den schönen Tag an unserem gemeinsam zusammengestellten Buffet ausklingen. Hierzu haben bereits Gerlinde Hoffmann im FCK-Report und Karin Löwe im Turner Echo ausführlich berichtet.

-----

In der **Damen-Doppelspaß-Sommerrunde 2006** erreichten wir wieder Platz 4 und haben wie folgt gespielt:

Champagner-Trüffel Bad Homburg	-	FCK-Tennis-Mädels	7:3
Rödelheimer Spätlese	-	FCK-Tennis-Mädels	9:1
FCK-Tennis-Mädels	-	Hünerberg Oldies,berhöchst.	7:3
Eschbacher Toleranzen	-	FCK-Tennis-Mädels	5:5
FCK-Tennis-Mädels	-	Erlenbacher Linienputzer	8:2

Nach der Sommerrunde besuchten wir am 3. Juli die **Burgfestspiele** in Bad Vilbel. Das quirilige Musical „Harry und Sally“ hat die 20 Tennisdamen begeistert.

Unsere **Wanderung** führte am 22. August durchs Kalbacher und Bommersheimer Feld nach Weißkirchen. Unser Ziel war die Gastwirtschaft „Zum Rühl“. Dank des noch guten Sommerwetters konnten wir im Hof sitzen. Bei ordentlichen Essensportionen und ein paar Bembel Äppelwein ging der gesellige Abend schnell rum. Nach einem heftigen Gewitterschauer nutzten mehrere Damen den spontan organisierten Rückfahrdienst aus. Auch die noch übrig Gebliebenen fanden den Weg zu Fuß mit Taschenlampen zurück nach Kalbach.

**Anita Krause**

## Wanderung der Tennis – Mädels

Jedes Jahr im August treffen sich die tennisbegeisterten Damen des FCK und des TVK um gemeinsam zu „wandern“. Zwar kommen dabei echte Wanderfreunde nicht auf ihre Kosten, denn nach etwas mehr als einer Stunde ist das Ziel meist erreicht, aber echte Tennisclubmitglieder nehmen gern daran teil, denn gemeinsam zu laufen, sich auszutauschen, einzukehren, ja sogar zu singen, das stärkt ganz ungemein das Zusammengehörigkeitsgefühl .

So war es auch am 22. August, als 20 (!) Damen bei trockenem nicht zu kaltem Wetter losliefen. Es ging durch die Kalbacher Gemarkung nach Weißkirchen/Oberursel in die Äpfelwoiwirtschaft „Zum Rühl“.

Die Stimmung dort wurde leider etwas durch Regen getrübt, weil auch noch heimgelaufen werden sollte. Einige zogen es vor, dem Regen und der Dunkelheit ein Schnippchen zu schlagen und wählten die bequeme Autofahrt für den Heimweg.

Alle zeigten dafür Verständnis: Hauptsache war die Teilnahme an der Exkursion und darauf kommt es an.

## Leserbrief zum 60. Geburtstag

Lieber Werner,

Du machst kein großes Aufheben, doch aus Anlass Deines 60. Geburtstags ist es an der Zeit, einmal Dank zu sagen für Dein Engagement.

Wir hoffen natürlich, dass wir auch in den nächsten Jahren fest auf Dich zählen können, auch wenn sich mit 60 Jahren im Leben eines Mannes so manches ändert, denn

Es lichtet auf dem Haupte das Geflecht sich,  
so mancher Zahn erweist als nicht mehr echt sich,  
und auch das Augenlicht allmählich schwächt sich:  
Sechzig – sechzig.

Auch wenn man fühlt im Teich als toller Hecht sich,  
die Zeit ist um, wo straflos man bezecht sich.

Ja, mancher Überschwang sehr rasch nun rächt sich:  
Sechzig – sechzig.

Man fühlt behämmert wie der Baum vom Specht sich,  
im Kopf da findet oft man nicht zurecht sich,  
wenn man mal nichts vergisst, dann freut man echt sich:  
Sechzig – sechzig.

Nach Sonne, Jugendkraft und Wärme lechz`ich,  
plagt mich der Ischias gar sehr, dann ächz`ich,  
heb ich ein Lied zu singen an, dann krächz`ich:

# Tennis

Sechzig – sechzig.  
Und doch, beurteilt man gerecht sich,  
so findet wirklich man nicht gar so schlecht sich.  
Und meckert einer, sagt man: „Der erfrecht sich,  
der Lümmel werde selbst doch erst mal sechzig!“

Im Namen aller Vereinsmitglieder wünsche ich Dir auf Deinem Weg durch die kommenden Jahre vor allem Gesundheit, Glück und viele frohe Stunden.

**Hergard Zahradnik**

## Meisterschaften

Auch in diesem Jahr beteiligten sich wieder viele Vereinsmitglieder an den Tennismeisterschaften auf den Freiplätzen Am Martinszehnten. Dabei kam es im Damen- und Herreneinzel zu einem Generationenwechsel.

### **Sieger und zweite Sieger**

Damen:	Bianca Chmelik	Karin Fiedler
Damen Doppel:	Michaela Kalbe / Bianca Chmelik	Janet Schmidt / Karin Fiedler
Herren:	Daniel Reith	Manfred Pütz
Herren ab 40:	Helmut Reith	Gerhard Schmidt
Herren Doppel:	Daniel Reith / Patrick Nagel	Jochen Graf / Paul Bennewitz

Allen Siegern und Zweitplatzierten,  
herzlichen Glückwunsch.



**Stellvertretend für alle Endspielteilnehmer unsere Siegerinnen im Damen Einzel (von links) und im Damen Doppel: Bianca Chmelik und Karin Fiedler, Karin Fiedler, Michaela Kalbe, Bianca Chmelik und Janet Schmidt**

## Termine Kalbacher Vereine

<b>Oktober</b>			
1.	kath. Gemeinde	Erntedankfest	St. Laurentius
18.	VdK	Dämmerschoppen	Kuhstall
18..	ev. Gemeinde	Tagesausflug	
30.	Förderverein	Mitgliederversammlung	Grundschule
<b>November</b>			
2.	kath. Gemeinde	Allerseelenandacht	St. Laurentius
3.	Ortsbeirat	Sitzung	Alte Turnhalle
5.	TSV Bonames	Integratives Sportfest	Martinszehnten
10.		Martinsumzug	Stadtspark
11. und 12.	Kinderverein	Kinderbuchmesse	Alte Turnhalle
18.	FC Kalbach	Oldie Night	Alte Turnhalle
19.	VdK u. Vereine	Volkstrauertag	St. Laurentius
20.	Kalbacher Vereine	Mitgliederversammlung	FCK Clubhaus
26.	Gottschalk	Judo-Meisterschaft	Alte Turnhalle
<b>Dezember</b>			
1.	Ortsbeirat	Sitzung	Alte Turnhalle
1.	VdK	Weihnachtsfeier	Crutzenhof
2.	Kolping	Kolping-Gedenktag	St. Laurentius
3.	Sängergemeinschaft	Weihnachtsfeier	Alte Turnhalle
5.	Kirchengemeinden	ökumen. Weihnachtsfeier	Winfriedhaus
6.	kath. Kindergarten	Nikolausfeier	kath. Kindergarten
9.	FC Kalbach	Weihnachtsfeier	Alte Turnhalle
11.	FC Kalbach	Senioren- Weihnachtskaffee	FCK Clubhaus
15.	TV Kalbach	Kinderweihnachtsfeier	Alte Turnhalle
16.	TV Kalbach	Jahresabschlussfeier	Alte Turnhalle
16.	kath. Gemeinde	Samstag im Advent	St. Laurentius
<b>Jan. 2007</b>			
6 .und 7.	Kleintierzüchter	Lokalschau	Alte Turnhalle
<b>Febr. 2007</b>			
4.	Kleintierzüchter	Kleintiermarkt	Zuchtgelände
17.	TV Kalbach	Faschingsball	Alte Turnhalle
18.	TV Kalbach	Kindermaskenball	Alte Turnhalle